Plus Lydia Steinigeweg-Faust

Von der Stellvertreterin zur Chefin: Das ist die neue Rektorin der Grundschule Dissen

Von **Jannik Wilk** | 24.10.2024, 15:58 Uhr

Lydia Steinigeweg-Faust vor dem Eingang der Grundschule Dissen FOTO: JANNIK WILK

Zwei Jahre lang hat Lydia Steinigeweg-Faust die Grundschule Dissen kommissarisch geleitet. Nun endet

das Provisorium: Die Stellvertreterin wird Rektorin, offiziell und dauerhaft. Was will sie anpacken?

An die neue Rektorin braucht sich niemand lang gewöhnen: Seit zwei Jahren schon leitet Lydia Steinigeweg-Faust die Grundschule Dissen kommissarisch. Seit dieser Woche besetzt sie den Posten dauerhaft. Am Mittwoch ernannte sie Bürgermeister Eugen Görlitz offiziell zur Schulleiterin.

Jetzt abonnieren:

Kulturbeutel – so geht Freizeit in Osnabrück und Umgebung

Feste, Konzerte, Kino, Comedy, Lesungen, Ausstellungen – die Liste der Freizeitangebote in Osnabrück und Umgebung ist lang. Damit Sie den Überblick behalten, gibt es mittwochs unseren Veranstaltungsnewsletter "Kulturbeutel".

stadt@dissen.de

Jetzt kostenlos abonnieren

Mit Klick auf den Button bestellen Sie den kostenlosen Newsletter. Mit der Bestellung stimmen Sie den Datenschutzhinweisen zu.

„Arbeit und Liebe und Leidenschaft“

Dass sie Rektorin bleibe, sei „ein beruhigendes Gefühl“, sagt Steinigeweg-Faust. Einerseits weil sie sich vorstellen könne, lange Rektorin zu bleiben an der Grundschule in Dissen. Andererseits weil es schön sei zu sehen, wie all die „Arbeit

und Liebe und Leidenschaft“ Früchte trägt, die sie als kommissarische Rektorin und zuvor als stellvertretende Schulleitung in die Grundschule gesteckt hat.

LESEN SIE AUCH

Plus Kritik von Eltern und Lehrern
Wie sicher kommen Dissens Kinder zur Schule?

Plus Ein Anbau reicht nicht
Für etwa 8,2 Millionen Euro: Grundschule Dissen bekommt Neubau im Schulzentrum

Seit sie die Schule kommissarisch leitet, haben Steinigeweg-Faust und ihr Kollegium etwa die Begabtenförderung auf Vordermann gebracht, die Zusammenarbeit mit der benachbarten Hermann-Freye-Gesamtschule gestärkt und der Grundschule Dissen zum Qualitätssiegel der „sportfreundlichen Schule“ verholfen. Viel Zeit hat Steinigeweg-Faust überdies in die Planung des Neubaus gesteckt, der für die Grundschule in den kommenden Jahren errichtet wird.

Und in ihr Herzensthema: die Inklusion. Steinigeweg-Faust war früher nämlich nicht nur Berufsmusikerin, sondern auch Inklusionsmanagerin für den US-Bundesstaat Georgia. Dorthin war sie mit ihrem Mann, einem US-Amerikaner, für einige Jahre ausgewandert. In Atlanta entwickelte sie Inklusionskonzepte für Einrichtungen, half bei deren

Umsetzung. Nach einigen Jahren vermisste sie ihre Familie und ging zurück in ihre Heimat Osnabrück.

Bürgermeister Görlitz hat Lydia Steinigeweg-Faust zur Rektorin ernannt. Das Siegel der ‚sportfreundlichen Schule' des Landes Niedersachsen überreichte er gleich mit. FOTO: THORSTEN BAUM

Das möchte die neue Rektorin erreichen

Auf Erfolgen ausruhen möchte sich Steinigeweg-Faust aber nicht. „Als Nächstes steht auf dem Programm, musikfreundliche Schule zu werden." In ihren Zwanzigern, lange vor ihrer Zeit an der Grundschule Dissen, war sie Sängerin und Bar-Pianistin, spielte Soul, R&B, Jazz, hatte europaweit Erfolg. Sogar bei einem Label stand sie unter Vertrag. Und überhaupt: Steinigeweg-Faust unterrichtet in Dissen Musik, leitet den Schulchor. Dieses Siegel bedeutet ihr besonders viel.

Gestern wie heute wird die Rektorin aber weitgehend vom anstehenden Schulneubau auf Trab gehalten. „Das ist ja nicht morgen gemacht." Sie stehe in engem Kontakt mit der Stadtverwaltung, erzählt Steinigeweg-Faust. Da Dissen nur eine Grundschule hat, muss sie sich nicht mit anderen Schulleitern um Budgets konkurrieren. Sie darf Wünsche äußern, mitplanen, Einfluss nehmen.

Die neue Rektorin in der Aula der Grundschule Dissen FOTO: JANNIK WILK

Neues Gebäude, neue Lehre

Einer dieser Wünsche sind die sogenannten Differenzierungsräume. Jedem Klassenraum soll einer angeschlossen sein – verglast und schalldicht. Dort könnten Schüler einzeln gefördert werden oder Kleingruppen arbeiten. Auf den Fluren wünscht sich Steinigeweg-Faust „Lern-Inseln", Rückzugsorte für die Kinder. „Die Ideen, die wir haben, können dann viel besser umgesetzt werden." Derzeit seien die Klassenräume einfach zu klein.

Die neuen Klassenräume sollen deutlich größer ausfallen und mit variablen Möbeln ausgestattet sein, also Möbeln auf Rollen. Lehrkräfte und Schüler könnten ihre Klassen damit so gestalten, wie sie das gerade möchten oder brauchen.

Brauchen Grundschüler Schulnoten?

In naher Zukunft könnte sich Steinigeweg-Faust auch vorstellen, von Noten abzusehen. Grundschulen können sich für diesen Schritt entscheiden. Dafür aber müssten alle mitziehen: Eltern, Lehrkräfte, Kinder. Alle an Bord zu holen, zu überzeugen und zu motivieren, das ist der Anspruch von Lydia Steinigeweg-Faust, in allem, was sie an der Grundschule Dissen tut. „Ich möchte schon Dinge verändern“, sagt sie. „Aber ich bin sehr darauf erpicht, dass alle mitmachen.“